



EA EUROPEAN ACADEMY
OF TECHNOLOGY AND INNOVATION ASSESSMENT

IMPROVING ENERGY DECISIONS – **Energiesysteme zukunftsfähig gestalten**

Deutschsprachige Buchpräsentation des Memorandums „Improving Energy Decisions“

am 16. Dezember 2014, 17.30 Uhr,
in der Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz, Berlin

IMPROVING ENERGY DECISIONS –

Energiesysteme zukunftsfähig gestalten

Deutschsprachige Buchpräsentation des Memorandums „Improving Energy Decisions“
am

16. Dezember 2014, 17.30 Uhr,

in der Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz, Berlin

Eine der größten Herausforderungen unserer Zeit ist die zukunftsfähige Gestaltung von Energiesystemen. Mit ihnen soll langfristig sicher Energie bereitgestellt werden können, ohne dass wir an Grenzen der Umweltverträglichkeit, der gesellschaftlichen Akzeptierbarkeit oder der Ressourcennutzung stoßen.

Die verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien wird dabei als vielversprechend angesehen, um dem drohenden Klimawandel zu begegnen. Politische Förderungen, vor allem das „Erneuerbare Energien-Gesetz“ (EEG), führen zu einem starken Ausbau der Nutzung erneuerbarer Energiequellen. Konsumentinnen und Konsumenten übernehmen teilweise die Rolle von Produzierenden („Prosumer“). Starkes Engagement auf kommunaler Ebene erhöht weiter den Anteil dezentraler Anlagen. Daraus können Veränderungen in politischen Strukturen resultieren. Eine sichere Energieversorgung erfordert es dabei, dass die neuen Optionen in die vorhandene Struktur integriert werden. Fundierte politische Entscheidungen in den angeschnittenen Bereichen greifen auf wissenschaftliche Analysen und Politikempfehlungen zurück.

Für die vorliegende Studie haben Expertinnen und Experten aus den Bereichen Energiewirtschaft, Ökonomie, Ethik, Wissenschaftstheorie, Technikfolgenanalyse und Politikwissenschaft Empfehlungen erarbeitet: Sie leiten zunächst Anforderungen an wissenschaftliche Studien ab, die zur Gestaltung einer sicheren Energieversorgung im Rahmen einer Energiewende herangezogen werden sollten. Des Weiteren untersuchen sie die Stärken und Schwächen vorhandener Ansätze und Analysen im Hinblick auf ihre Aussagekraft. Schließlich geben sie Empfehlungen zur Verbesserung der Anwendbarkeit von Studien für die wissenschaftliche Politikberatung im Energiebereich.

Mit ihrer interdisziplinären Forschungsarbeit richtet sich das Memorandum an Akteurinnen und Akteure aus Wissenschaft, Politik und Energiewirtschaft sowie an die interessierte Öffentlichkeit.

Die Studie wurde vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) gefördert und ist im Springer-Verlag (Heidelberg/New York) erschienen.

Autoren

Dr.-Ing. Bert Droste-Franke (Projektkoordinator)

EA European Academy
Bad Neuenahr-Ahrweiler

Prof. Dr. phil. Martin Carrier

Lehrstuhl für Philosophie
Universität Bielefeld

Prof. Dr. phil. Matthias Kaiser

Centre for the Study of the Sciences and the Humanities
University of Bergen

Prof. Dr. Miranda Schreurs

Forschungsstelle für Umweltpolitik
FU Berlin

Prof. Dr. rer. pol. Christoph Weber

Lehrstuhl für Energiewirtschaft
Universität Duisburg-Essen

Prof. Dr. rer. pol. Thomas Ziesemer

Department of Economics
University of Maastricht

Präsentation (in deutscher Sprache)

Dienstag, 16. Dezember 2014

17.30 • Begrüßung und Grußwort

Prof. Dr. Petra Ahrweiler
Direktorin der EA European Academy

Bernhard Milow (angefragt)
Programmdirektor Energie
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

17.50 • Vorstellung des Memorandums

Dr.-Ing. Bert Droste-Franke
Übersicht über die Studie

Prof. Dr. Martin Carrier
Möglichkeiten und Grenzen wissenschaftlicher Politikberatung im Energiebereich

Prof. Dr. Christoph Weber
Nachhaltige, wohlfahrtsoptimale Energieversorgung 2050 – zum Einfluss von Prämissen und Unsicherheiten

18.45 • Diskussion

19.30 • Empfang

Memorandum

B. Droste-Franke, M. Carrier, M. Kaiser, C. Rehtanz, M. Schreurs, C. Weber, T. Ziesemer: *Improving Energy Decisions. Towards Better Scientific Policy Advice for a Safe and Secure Future Energy System*, EA-Schriftenreihe „Ethics of Science and Technology Assessment“, Vol. 42, Springer-Verlag: Heidelberg/New York, November 2014

Kontakt und Anmeldung

EA European Academy of Technology and Innovation Assessment GmbH

Katharina Mader, M.A.

T: + 49 (0) 2641 973-300

F: + 49 (0) 2641 973-320

E-Mail: event@ea-aw.de

Wilhelmstr. 56

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

www.ea-aw.de

Anreise

- **per Flugzeug über Flughafen Berlin-Tegel:**

Mit Bus TXL bis S-Bahnhof „Brandenburger Tor“. Von dort zu Fuß oder mit S 1 (Richtung Wannsee), S 2 (Richtung Blankenfelde) bzw. S 25 (Teltow) bis S-Bahnhof Potsdamer Platz. Gesamtfahrzeit ca. 35 Min.

- **per Flugzeug über Flughafen Schönefeld:**

Mit Regionalbahn R 14 (Ri. Nauen) bis Bahnhof Friedrichstr., dann weiter mit S 1, S 2 / S 25 (Ri. Blankenfelde bzw. Teltow) bis Potsdamer Platz. Gesamtfahrzeit 37 Min.

- **per Zug:**

Ab Hauptbahnhof mit Bus M 41 (Ri. Sonnenallee / Baumschulenstr.) bis Ebertstr. oder Potsdamer Platz / Voßstr. Fahrzeit 11 Min.

- **mit der S-Bahn:**

S 1, S 2 und S 25 – Haltestelle Potsdamer Platz

- **mit der U-Bahn:**

U 2: Haltestelle Mohrenstr. (Ecke Wilhelmstr. / Voßstr.) oder Potsdamer Platz. U 55: Haltestelle Brandenburger Tor

- **mit dem PKW:**

Siehe Karte. Das Abbiegen von der Ebertstr. in die Straße „In den Ministergärten“ ist nur aus Richtung Potsdamer Platz möglich.

Alle Informationen zur Anfahrt finden Sie auch auf der [Webseite](http://lv.rlp.de/die-landesvertretung/unser-haus-in-berlin/adresse-und-kontakt/anfahrt/) der Landesvertretung:
<http://lv.rlp.de/die-landesvertretung/unser-haus-in-berlin/adresse-und-kontakt/anfahrt/>

Veranstaltungsort

Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz beim Bund und bei der Europäischen Union

Johannes-Gutenberg-Saal
In den Ministergärten 6
11056 Berlin
T: +49 (0) 30 72629-1000

